

Vorlage		Vorlage-Nr: E 49/0020/WP18
Federführende Dienststelle: E 49 - Kulturbetrieb		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 11.08.2021
		Verfasser/in: E 49
Kulturportal für Aachen		
Ratsantrag der Fraktion CDU vom 04.06.2021		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
02.09.2021	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur und Theater nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

In Vertretung

Susanne Schwier

Beigeordnete

Erläuterungen:

Es wird mündlich berichtet.

Anlage/n:

Ratsantrag der Fraktion CDU vom 04.06.2021.

**CDU**FRAKTION IM RAT
DER STADT AACHEN

CDU-Fraktion im Rat der Stadt – 52058 Aachen

An die
Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen
Frau Sibylle Keupen
Rathaus
52058 Aachen

Eingang bei FB 01

04. Juni 2021

Nr. 151/18

Geschäftsstelle:
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen
Raum 111

Telefon 0241 / 432 7211
Fax 0241 / 432 7222
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

CDU 21.042

Aachen, den 04.06.2021

RATSANTRAG**Kulturportal für Aachen**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein digitales Kulturportal für die gesamte städtische und freie Kulturszene spartenübergreifend zu entwickeln.

Dieses ist beim Kulturbetrieb/Veranstaltungsmanagement anzusiedeln.

Begründung

Aachen muss seine reichhaltige Kulturszene zukunftsfähig machen. Es gibt bisher kein zentrales Kulturportal für die Kulturszene in Aachen.

Weder online noch in den Printmedien sind alle tagesaktuellen Veranstaltungen veröffentlicht. Die Suche in den unterschiedlichen Medien ist für Konsumenten aufwendig und zeitraubend. Für Kulturakteure ist gerade Werbung für ihre Veranstaltungen der in der Regel ein Kostenfaktor, der ihre finanziellen Möglichkeiten übersteigt.

Auf der Website der Stadt Aachen wird lediglich auf Websites von Drittanbietern verwiesen, bzw. den Kulturkalender (<http://kulturkalender-aachen.de>) der Stadt Aachen welcher aus mehreren Gründen nicht nutzerfreundlich ist:

Die Verbindung zur Website wird als nicht sicher angezeigt (Kein gültiges (SSL)-Zertifikat). Zudem ist das Design nicht zeitgemäß. Es werden außerdem nur städtische Veranstaltungen beworben.

Um dem vorhandenen Angebot aller Kulturakteure, städtische oder frei, Soloselbstständig oder Verein, Sichtbarkeit zu geben, ist ein Portal notwendig, welches spartenübergreifend, neutral und niederschwellig sowie kostenlos oder kostengünstig allen Akteuren und Institutionen dieser Stadt zur Verfügung steht.

Das neue KULTURPORTAL sollte einfach über Suchmaschinen zu finden und als einziger Kulturkalender auf der städtischen Website referenziert sein.

Diese Plattform sollte folgenden Anforderungen genügen:

- Aachener Bürger wie auch Touristen können alle Veranstaltungen taggenau finden.
- Die Suche ist möglich nach: Datum, Ort und Sparte (Architektur, Bühne und Theater, Design, Film und Kino, Kinder, Kunst, Literatur und Lesungen, Märkte, Museum und Museen, Musik, Nachtleben, Stadtgeschichte, Wissenschaft, Zoo ...) und auch nach Anbietern bzw. Institutionen.
- Eine Magazinfunktion für erweiterte Informationen zu den Terminen, Fotos und ein Link zu den Sozialen Medien der einzelnen Akteure ist wünschenswert.
- Ein Ticketverkauf ist entbehrlich. Hier kann es entsprechende Links geben.
- Jeder Nutzer des Portals findet mit wenigen Klicks die passende Veranstaltung.
- Der Inhalt kann von den Akteuren selbst eingepflegt werden.
- Die Anmeldung der Veranstaltungsdaten erfolgt über einen personalisierten Login.

Das Veranstaltungsmanagement des Kulturbetriebs leistet den Akteuren ggf. Hilfestellung und trägt die redaktionelle Verantwortung für die Inhalte. Denkbar ist auch eine Einbindung des beim Dezernat 1 angesiedelten „Nachtbürgermeisters“, wenn es um Angebote aus der entsprechenden Szene geht (Bsp. Events, Kneipenquiz, Poetry Slams, Tastings, Musik, Party, etc.).

Als Vorbilder können die Kulturplattformen von Köln, Frankfurt a.M. und Mecklenburg-Vorpommern dienen (Kulturportal.de, Kultur-frankfurt.de, Kultur-mv.de).

Es empfiehlt sich, das angestrebte Kulturportal für die Stadt Aachen zunächst als Website zu implementieren und eventuell in Zukunft durch eine App zu ergänzen. Das Web-Design sollte von vornherein für mobile Endgeräte geeignet sein.

Die Finanzierung könnte über Sponsorenmittel erfolgen; zu prüfen wäre auch ein substanzieller Beitrag aus dem KASTE-Topf. Mittelfristig ist eine Ausdehnung auf Veranstaltungen in der Region Aachen bzw. der Euregio Maas Rhein ins Auge zu fassen.

Mit freundlichen Grüßen



Iris Lürken

Fraktionsvorsitzende